



St. Georgener Gemeindenachrichten

März 2008



Geschätzte St. Georgenerinnen!
Geschätzte St. Georgener!
Liebe Jugend!

Dass der Frühling wieder vor der Tür steht zeigt sich an der regen Bautätigkeit, die im gesamten Gemeindegebiet eingesetzt hat. Die Begehungen für den **Kanalbau Ebenedt-Riedl-Ottenschlag** wurden schon durchgeführt und mit dem Bau soll in den nächsten Tagen begonnen werden. Hoffentlich spielt die Witterung mit, denn bis zum Jahresende sollen die Häuser in Ottenschlag und Brückwald an das Kanalnetz angeschlossen werden.

Auch das **Feuerwehrzeughaus** soll bis Ende September fertig gestellt sein, damit auch das **neue Feuerwehrauto**, das bereits bestellt wurde (Kosten ca. 358.000,-€), eingestellt werden kann.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Ankauf eines **neuen Kommunaltraktors** des Type Steyr mit insgesamt 9 Zusatzgeräten (Kosten ca. 193.000,-€) einstimmig beschlossen (Frontlader mit Montagekorb,

Heckbagger, Erdschaufel, Splittstreuer, Schneefräse, Kehrbesen, Tandemanhänger und einer kleinen Straßenwalze).

Es freut mich, dass die **gesamten Kosten durch die Gemeindeabteilung LR Ackerl übernommen** wurden. Durch den Ankauf des ehemaligen **Lagerhauses**, das ebenfalls vom Land finanziert wurde, ist es möglich **sämtliche Geräte unter Dach** abstellen zu können.

In den Sommermonaten soll der **Umbau des Sitzungssaales** am Gemeindeamt, der dann auch als **Trauungsraum** genutzt werden soll, durchgeführt werden. Die Planungen dafür haben bereits begonnen.

Als nächstes soll mit der Sanierung der bestehenden **Straßenbeleuchtung** im Ort und in Linden sowie der Neubau einer Straßenbeleuchtung im Birkenbichl, in Ebenedt und auf der Schanzbergsiedlung begonnen werden. Dadurch können **hohe Instandhaltungskosten** durch die vielen Kabelschäden und hohe Stromkosten von ca. 3.000 € im Jahr eingespart werden. Außerdem kann eine bessere Beleuchtungsqualität erzielt werden. Geschätzte Gesamtkosten ca. 220.000,-€. Gespräche über Finanzierung mit den zuständigen Stellen der Landesregierung habe ich bereits geführt und ich bin zuversichtlich, in den nächsten Tagen auf eine positive Zusage zu bekommen.

Ich hoffe, dass durch die Investitionen im Jahr 2008 die Lebensqualität in unserer Gemeinde wieder ein bisschen gesteigert werden kann.

Ihr
Bürgermeister
Leopold Buchberger

Inhaltsverzeichnis

2	Gemeinderat Sitzungs-Beschlüsse	12	Geburten
3	Was unsere Gemeinden alles leisten	13	Hunde-Sachkundekurs, Hundekotentsorgung
4	Bauverhandlungstermine	13	Oö. Familienoskar 2008
4	Wildbachräumung	14	Linden grüßt Linden, Berufsgruppentreffen
4	Feuerwehr Bericht Verkehrsunfall	15	Landjugend Mühlviertler Alm startet neu durch
4	Fundamt	15	Jugendtankstelle: "Let's run fair" beim Linzmarathon
5	Zeckenschutzimpfung	16	Werbeveranstaltungen: Gewinn oder Falle?
5	Agrarfoliensammlung	16	MOBITIPP - Infos
5	Altauto-Sammelaktion	17	Rotes Kreuz: Berichte, Veranstaltungen
6	Projekt Betriebsnachfolge-Modellgemeinde St. Georgen	17	Pabneu Stellenanzeige
6	Marktgemeindeamt am Karfreitag geschlossen!	18	Eltern-Kind-Zentrum - Familienberatungsstelle, Kurse
7	Vortrag "Sucht betrifft uns alle"	19	Jugendorchester-Konzert am Sa., 29.März
7	Nordic-Walking für die Generation 50 plus	20	ARBÖ informiert (Kurse...)
7	Schnupperticket für Verkehrsverbund	20	DSG-Union Trainingszeiten
8	help.gv.at und ris.bka.gv.at - Ihre Behördenwegweiser !	20	Faschingsgaudi mit den Kinderfreunden
9	Kinderbetreuungsgeld NEU	21	Veranstaltungskalender
10	Highlights mit der Oö. Familienkarte	24	Redaktionsschluss
10	Oö. Familien-Paket - Elterninformationen	24	Teletext St. Georgen am Walde
11	Vortrag "Sicher zu Hause - Sicher in Oberösterreich"	24	Ferialjob-Börse
11	24-Stunden-Betreuung	24	NEU: Mitfahrborse auf der Gemeinde-Homepage!
11	Frauenberatung - neue Homepage	24	Linden grüßt Linden Jugendtreffen
		24	Musikschüler-Einschreibung

An einen Haushalt – **Amtliche Mitteilung** – Zugestellt durch Post.at

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde St. Georgen am Walde,
Bürgermeister Leopold Buchberger, 4372 St. Georgen am Walde, Markt 9, Tel. 07954 / 3030-0, Fax -30

<http://www.st.georgen.at>, e-mail: marktgemeinde@st-georgen-walde.ooe.gv.at

Aus der Gemeindestube



Beschlüsse des Gemeinderates vom 14. März 2008

1. Der Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 04.03.2008 wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.
2. Die Kreditüberschreitungen im Jahr 2007 wurden einstimmig beschlossen
3. Der Rechnungsabschluss 2007 wurde einstimmig beschlossen:

Einnahmen ordentlicher Haushalt	€ 3.118.311,82
Ausgaben ordentlicher Haushalt	€ 3.120.485,09
Soll-Abgang ordentlicher Haushalt	€ 1.661,96
Einnahmen außerordentlicher Haushalt	€ 1.205.092,84
Ausgaben außerordentlicher Haushalt	€ 1.151.424,75
Überschuss außerordentlicher Haushalt	€ 113.231,21
4. Der Rechnungsabschluss 2007 „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde St. Georgen am Walde & Co KG“ wurde einstimmig beschlossen:

Einnahmen ordentlicher Haushalt	€ 10.825,40
Ausgaben ordentlicher Haushalt	€ 10.825,40
Einnahmen außerordentlicher Haushalt	€ 325.596,29
Ausgaben außerordentlicher Haushalt	€ 324.607,77
Soll-Überschuss außerordentlicher Haushalt	€ 988,52
5. Der Finanzierungsplan für den Grundkauf beim Freizeitteich durch den ASKÖ St. Georgen am Walde in der Höhe von € 157.535,00 wurde mehrstimmig beschlossen.
6. Der Auftrag für das Rüstlöschfahrzeug RLFA 2000 für die Freiwillige Feuerwehr St. Georgen am Walde in der Höhe von € 356.860,00 einstimmig an die Fa. Rosenbauer Österreich aus Leonding vergeben.
7. Der Auftrag für den Kommunaltraktor mit Zusatzgeräten in der Höhe von € 181.809,60 wurde einstimmig an die Fa. Karl Gruber aus St. Georgen am Walde vergeben.
8. Ein Grundsatzbeschluss für die Umlegung des öffentlichen Weges 3984/2, KG Linden (Ansuchen Pilger Gabriele Mag., Haruckstein 17) wurde gefasst.
9. Die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.15, Grundstück 93, KG St. Georgen am Walde, in Sondergebiet des Baulandes und Grundstücke 2418, 2432/1 und 2079, KG St. Georgen am Walde, in Sondergebiet des Grünlands für Einrichtungen des Natur-Geheimnis-Pfades wurde einstimmig beschlossen.
10. Das Förderansuchen für den Ankauf von Spielgeräten für das Freizeitteichgelände durch den ASKÖ St. Georgen am Walde wurde einstimmig dem Kulturausschuss zugewiesen.
11. Das Ansuchen um Planung für das Freizeit und Sportzentrum durch den ASKÖ St. Georgen am Walde wurde einstimmig dem Kulturausschuss zugewiesen.
12. Die Planung und Renovierung des angekauften Lagerhauses wurde einstimmig dem Bauausschuss zugewiesen.



Was unsere Gemeinden alles leisten



Vielen Bürgerinnen und Bürgern ist nicht im Detail bewusst, welche Aufgaben ihre Gemeinde tagtäglich erfüllt und damit zur hohen Lebensqualität in den ländlichen Räumen beiträgt. Die Medienberichterstattung wird vielfach von Themen und Vorhaben dominiert, bei denen vor allem Bundes- und Landespolitiker genannt werden. Den größten Teil aller Projekte und Leistungen erbringt am Ende freilich die Gemeinde, die mit Abstand bürgernächste Verwaltungseinheit.

Wussten Sie beispielsweise, dass das Netz an **Gemeindestraßen** weit größer ist, als jenes der Landes- oder Bundesstraßen? Dieses Netz finanziert Ihre Gemeinde, sie sorgt auch nach besten Kräften und Möglichkeiten dafür, dass diese Straßen im Winter geräumt werden und für Sie befahrbar bleiben. Wussten Sie, dass Ihre Gemeinde **Kindergärten, Volks- und Hauptschulen** oder die meisten **Pflege- und Betreuungseinrichtungen** errichtet und erhält? Auch in der Errichtung und der Erhaltung der **Abwasseranlagen** spielt Ihre Gemeinde die maßgebliche Rolle. Die Gemeinden sorgen auch dafür, dass Ihr **Müll** regelmäßig abgeholt und fachgerecht entsorgt wird. Am **Bauhof** Ihrer Gemeinde können Sie problemlos Sperrmüll oder Problemstoffe entsorgen. Auch zu Ihrer **Sicherheit** trägt Ihre Gemeinde bei. Die Finanzierung und Ausstattung der **Freiwilligen Feuerwehren** ist eine der wichtigsten Aufgaben Ihrer Gemeinde. Sie nimmt viel Geld in die Hand, um zu verhindern, dass Feuersbrünste oder andere Naturgefahren wie Lawinen, Hochwasserkatastrophen, o.ä., in Ihrer Gemeinde zur Bedrohung von Leib und Leben werden.

Darüber hinaus ist Ihre Gemeinde **erste Ansprech- und Erledigungsstelle für viele Verwaltungsangelegenheiten** des Alltags. **Baugenehmigungen** werden von Ihrer Gemeinde bearbeitet und erteilt, **Veranstaltungen** überprüft und genehmigt, dazu kommen Aufgaben als **Straßenpolizeibehörde**, als **Sanitätspolizeibehörde**, oder als zuständige Stelle für das **Wasserrecht**. All das sind nur einige von sehr vielen Aufgaben, die im eigenen Wirkungsbereich Ihrer Gemeinde liegen.

Zusätzlich übt die Gemeinde gewisse Aufgaben im so genannten „übertragenen Wirkungsbereich“ aus. Übertragen werden Ihrer Gemeinde diese Aufgaben vom Bund und den Ländern. Dazu zählen beispielsweise **sicherheitsbehördliche Funktionen**, Ihre Gemeinde übernimmt auch die Einhebung vieler Abgaben, sie ist **Personenstands-, Staatsbürgerschafts-, Melde- und Wahlbehörde**. Eine **Meldebestätigung** bekommen Sie heute jederzeit auf Ihrem Gemeindeamt. Die Mitarbeiter Ihrer Gemeinde sorgen auch dafür, dass Sie auf EU-, Bundes-, Landes- und Gemeindeebene wählen gehen können. Sie organisieren den Ablauf jeder **Wahl**. Auch die **Raumordnung** liegt in Händen Ihrer Gemeinde.

Gleiches gilt für den sehr vielfältigen **Kultur- und Freizeitbereich**. Ohne die Unterstützung in finanzieller Hinsicht, aber auch ohne die Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur gäbe es in Ihrer Gemeinde kaum nennenswerte Veranstaltungen. Sämtliche **Sportvereine** oder **Freizeiteinrichtungen** sind ohne die Unterstützung durch Ihre Gemeinde völlig undenkbar.

Für die **Wirtschaft** in Ihrer Region leistet Ihre Gemeinde einen wichtigen Beitrag. Kurze Genehmigungsverfahren, Hilfe und Beratung bei der Unternehmensgründung, aber auch gelegentliche materielle Hilfe sind wichtige Elemente erfolgreicher Wirtschaftspolitik in Ihrer Region. Im **Gesundheits- und Pflegebereich** zahlt die Gemeinde nicht nur viel Geld, damit Sie in Ihrer Nähe ein Spital, ein Alten- oder Pflegeheim zur Verfügung haben. Mit der Bereitstellung und Bezahlung Ihres **Gemeindearztes** unterstützt Ihre Gemeinde auch die **Gesundheitsversorgung vor Ort**. Oft befindet sich sogar die Ordination Ihres Gemeindearztes in den Räumlichkeiten des Gemeindeamtes. Und falls einmal ein Unglück geschieht, dann sorgen die freiwilligen **Rettungsdienste** – mit massiver finanzieller Unterstützung Ihrer Gemeinde – dafür, dass Sie schnellstmöglich in ein Krankenhaus gebracht werden können, das wiederum Ihre Gemeinde mitfinanziert.

Und nicht zuletzt hat das Sprichwort „Von der Wiege bis zur Bahre“ auch für Ihre Gemeinde Gültigkeit. Einer der ersten Wege nach der Geburt eines Kindes führt aufs Gemeindeamt, um den neuen Erdenbürger anzumelden. Auch bei einem Todesfall führt die Angehörigen der erste Weg meist aufs Gemeindeamt, um die notwendigen Formalitäten zu erledigen. Vielfach ist Ihre Gemeinde ja auch für das Bestattungswesen und die Erhaltung der Friedhöfe zuständig.

Sie sehen also: Ihre Gemeinde leistet vieles, von dem Sie vielleicht gar nichts wissen. Diese Informationskampagne soll Ihnen im Überblick, in weiterer Folge aber auch im Detail aufzeigen, welche Leistungen das sind. Damit Sie sich auch weiterhin in einer lebenswerten Umgebung wohlfühlen können.

Lesen Sie auf www.gemeindegund.at/meinegemeinde nach, was Ihre Gemeinde alles leistet.

Bauverhandlungstermine

Di. 22. April
Di. 27. Mai
Di. 01. Juli

Wir bitten Sie im Falle eines Bauvorhabens alle notwendigen Unterlagen (Bauanzeige oder Bauansuchen, Baubeschreibung und Bauplan) **MINDESTENS EINE WOCHEN VORHER** im Gemeindeamt vorzulegen, damit eine positive Erledigung vor dem Baubeginn möglich ist. Um Planänderungen und damit verbundene Unkosten zu vermeiden, sollte bei einem größeren Bauvorhaben bereits der Planentwurf mit dem Bausachverständigen besprochen werden.

Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person am 11.03.2008



Die Feuerwehr St. Georgen am Walde wurde um 11.05 Uhr von der Landeswarnzentrale zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf der B119 alarmiert.

Gleichzeitig wurde auch die Feuerwehr Pabneukirchen mit dem hydraulischen Bergegerät alarmiert. Eine ältere Dame war mit ihrem PKW von Niederösterreich kommend in Richtung St. Georgen am Walde unterwegs und war auf der in diesem Bereich im Herbst und Frühjahr immer im Schatten liegenden und daher feuchten Fahrbahn ins Schleudern gekommen und touchierte auf dem linken Straßenrand mit dem linken Vorderrad einen Wasserdurchlass. Dabei wurde das linke Vorderrad abgerissen und die Karosserie des Kleinwagens derart deformiert, dass sich die stark geschockte und verletzte Lenkerin nicht mehr selbst befreien konnte. Nach Eintreffen der Feuerwehr Pabneukirchen wurde die Lenkerin mittels hydraulischem Bergegerät befreit und dem bereits anwesenden Gemeindearzt übergeben.

Wildbachräumung

Die Gemeinden sind verpflichtet, bei den Bächen und Zubringern **jährlich Begehungen** durchzuführen, **Schäden aufzunehmen** und der **BH Perg zu melden**.

Die Bevölkerung wird ersucht, die Gemeinde durch die Meldung von Wahrnehmungen zu unterstützen:

Verklausungen von Bächen durch Holz, Kunststoffe etc., Uferbrüche, größere Ansammlungen von Geröll.

Sollten Sie derartiges feststellen, melden Sie es bitte umgehend am Marktgemeindeamt.

Nach der Erstversorgung durch den Gemeindearzt wurde die Lenkerin vom Roten Kreuz ins Krankenhaus transportiert. Nachdem das Unfallwrack aus dem Gefahrenbereich entfernt, die durch den Unfall verunreinigte Fahrbahn wieder gesäubert und die Unfallstelle mit Warntafeln abgesichert war, konnte man wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

Einsatzdauer: 1,25 Stunden

Eingesetzte Mannschaften: Feuerwehr St. Georgen am Walde: 22 Mann, Feuerwehr Pabneukirchen: 10 Mann

Gesamteinsatzstunden: 40 Stunden



Foto: Freiwillige Feuerwehr St. Georgen am Walde

Im Marktgemeindeamt lagern folgende **Fundgegenstände**:

Datum	Gegenstand	Fundort
24.05.2007	2 Damenarmbanduhren	Telefonzelle Kaufhaus Haas
31.05.2007	Damenarmbanduhr	zwischen Kirche und Pfarrheim
09.08.2007	Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln	Parkplatz Kaufhaus Haas
09.08.2007	FIAT-Autoschlüssel	Parkplatz Kaufhaus Haas
03.09.2007	Handtasche rot mit Handy, Uhr, Kleingeld...	Parkplatz Schanzberg (Granitbeißer)
03.09.2007	Halskette mit Anhängern (Schlüssel, Kreuz, Medaillon)	Freizeiteich
03.09.2007	Handy Motorola BR 50, schwarz	Freizeiteich
19.11.2007	Schlüssel „Burg Wächter“	Haustüre vor Markt 21
21.12.2007	Goldkette mit Anhänger	Vor Raiba St. Georgen am Walde
05.01.2008	Schi/Sonnenbrille Carrera, blau	Kranzberg-Gipfel
11.02.2008	Brieftasche schwarz mit kleinen Zettelchen	Gasthaus Sengstbratl, Garten

Zeckenschutzimpfung 2008

Am **Donnerstag, 27. März 2008** findet in der **Rot-Kreuz-Ortsstelle** St. Georgen am Walde von **13.15 bis 15.00 Uhr** die Zeckenschutzimpfung statt.

1. Teilimpfung: für alle Personen ab dem vollendeten 1. Lebensjahr
2. Teilimpfung: soll etwa 1 Monat nach der 1. Teilimpfung erfolgen (1-3 Monate)
3. Teilimpfung: alle Personen, die im Frühjahr 2007 die ersten beiden Teilimpfungen erhalten haben; die 3. Teilimpfung wird 5 – 12 Monate nach der 2. Teilimpfung verabreicht. Wurde diese versäumt, kann diese bis zu einem Jahr nachgeholt werden.

Zu impfen sind heuer alle Personen, die

- im Jahr 2005 die 3. Teilimpfung bekommen haben
- im Jahr 2005 eine Auffrischungsimpfung bekommen haben und älter als 60 Jahre sind
- im Jahr 2003 eine Auffrischungsimpfung bekommen haben und unter 60 Jahre alt sind

Für die Ausfüllung der Krankenkassenbestätigung wird die Sozialversicherungsnummer der zu impfenden Person benötigt. Die Sozialversicherungsträger leisten einen Betrag von 3,63 Euro zu jeder Teilimpfung. Allen Impfungen wird bei der Impfung eine Zahlungsbestätigung übergeben, welche direkt nach der Impfung oder am Gemeindeamt abzugeben ist.

Im Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Perg kann nach vorheriger telefonischer Anmeldung (☎ 07262/551-481) die Zeckenimpfung nachgeholt werden.

Achtung!!! Es werden keine Einladungen versendet! Wer sich impfen lassen möchte, muss sich bis 25. März 2008 (12.00 Uhr!) im Marktgemeindeamt anmelden!

Folgende Beträge werden bei der Impfung **bar kassiert und sind abgezahlt mitzubringen:**

Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr	€ 13,20
Ab dem 3. unversorgten Kind bis zum vollendeten 15. Lebensjahr	€ 3,63
Jugendliche ab dem vollendeten 15. Lebensjahr und Erwachsene	€ 15,00

Agrarfoliensammlung

Die Maschinenringe führen auch im Frühjahr 2008 die Agrarfoliensammlung wieder durch.

Übernahmestelle	Termin	
Lagerhaus Pabneukirchen	Do., 27. März 2008	08.00 Uhr – 16.30 Uhr
Lagerhaus Lungitz	Do., 27. März 2008	15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Lagerhaus Münzbach	Mo., 31. März 2008	08.00 Uhr – 15.00 Uhr
Biogasanlage Saxen	Do., 3. April 2008	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Lagerhaus Perg	Do., 3. April 2008	13.00 Uhr – 16.30 Uhr
Gemeindebauhof Waldhausen	Di., 8. April 2008	13.00 Uhr – 16.30 Uhr

Übernommen werden: Flachsfolien (flach zusammengelegt)
Rundballenfolien
Netze, Schnüre (getrennt von Folien)

Auf eine geringe Verschmutzung der Folien u. Netze ist zu achten !

Achtung: Netze von Folien trennen - die Netze in Säcke gesammelt zur Abgabe mitnehmen.
Gemischtes Material kann nicht übernommen werden !!



ALTAUTO – SAMMELAKTION

Auch heuer haben Sie wieder die Möglichkeit Altautos entsorgen zu lassen. Es wird wieder für jedes Auto ein **Altfahrzeuge-Verwertungsnachweis** (am Gemeindeamt erhältlich) oder der **Typenschein** benötigt ! ! !

KOSTEN:

von Sammelstelle (mind. 6 Stück): kostenlos !!

Einzelabholung: € 15,- / Auto

pro zusätzlichem PKW-Reifen: € 2,- (die am Fahrzeug befestigten Reifen sind im Preis inkludiert.)

Die Entsorgung von Haushalts- und Landmaschinenschrott ist kostenlos.

Anmeldung und Abgabe des Verwertungsnachweises oder Typenscheines **am Gemeindeamt bis spätestens Freitag, 11. April 2008**



ACHTUNG! Die Sammelstelle wurde zum **Lagerhaus** verlegt!

Projekt Betriebsnachfolge

St. Georgen als **Modellgemeinde für Uni-Forschungsprojekt** zur Gestaltung einer erfolgreichen Betriebsübergabe!

Durch die mehrjährige Zusammenarbeit mit der Uni Wien (Mag. Gertraud Seiser, Institut für Kultur- und Sozialanthropologie) hat die Mühlviertler Alm im Sommer- und Wintersemester 2008 wieder die Möglichkeit Inhalt einer wissenschaftlichen Forschungsarbeit zu sein.

Inhalt des Projektes ist die Analyse der Betriebsnachfolge in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben. Dazu ist eine anonyme Befragung der gewerblichen und landwirtschaftlichen Betriebe geplant. Als weitere Vertiefung erfolgen anonyme Interviews durch die Studierenden. Diese Interviews in Verbindung mit der Befragung werden wissenschaftlich ausgewertet und im Wintersemester in St. Georgen am Walde präsentiert. Die Präsentation ist Teil der Veranstaltungsreihe „Zukunftsfairständnis“ im Rahmen der Regionalen Agenda 21. Die Ergebnisse sind für die Gemeinde und für die Region eine sehr wertvolle Grundlage für die Umsetzung der Leaderstrategie 2007 bis 2013, in der das Ziel definiert ist: Wir arbeiten als Region an und mit Übergängen in allen Lebensbereichen.

Vor allem eine **fließende und gut vorbereitete betriebliche Nachfolge (Gewerbe/Tourismus und Landwirtschaft)** entscheidet darüber, wie erfolgreich ein Unternehmen weitergeführt wird. Ein Übergangsprozess dauert rund 20 Jahre und beginnt mit der Vorbereitung der jungen Menschen auf die bevorstehende Betriebsübernahme. Genauso muss sich auch die übergebende Generation darauf vorbereiten, vom unternehmerischen Entscheidungsträger zum familienangehörigen Mitarbeiter zu werden, der trotz seiner Pensionierung eine wichtige Unterstützung im Betrieb ist.

Dieser fließende und möglichst spannungsfreie Übergang ist Teil eines Begleitungs- und Bildungsprogrammes in der Leader Arbeit der Mühlviertler Alm bis 2013.

Die Befragung wird nach Ostern **per Post** zugeschickt und von den Studierenden während der ersten Forschungswoche eingesammelt.

Die Forschungswochen finden in der Zeit vom 4. April bis 11. April und vom 13. bis 26. Mai statt. Insgesamt kommen 26 Studierende nach St. Georgen am Walde.



Geleitet wird das Studienprojekt von **Mag. Gertraud Seiser**, einer gebürtigen Unterweißenbacherin. Das Studienprojekt ist gratis.

Neben der wissenschaftlichen Arbeit geht es für die Studierenden um die Erlernung eines Befragungs- und Erhebungsprozesses im Rahmen des Studiums am Institut für Sozialanthropologie in Wien.

Das **Marktgemeindeamt** ist am **Karfreitag, 21. März 2008 geschlossen.**

Bei der **Bezirkshauptmannschaft Perg** findet **nur ein eingeschränkter Dienstbetrieb** (Journdienst) statt.



Vortrag

„Sucht betrifft uns alle“

am **Mittwoch, 7. Mai 2008**
um **19.30 Uhr**

im Saal der **Musikschule St. Georgen am Walde**

Vortragende: Georgia Auzinger - Pädagogin,
Erwachsenenbildnerin

In diesem Vortrag wird genauer auf diese Begriffe eingegangen und folgende Fragen werden behandelt:

Eingeladen zum Vortrag sind alle Interessierten, im Besonderen die **Eltern und Schüler/-innen der 4. Klassen Hauptschule** St. Georgen, da diese Veranstaltung der Auftakt zu einem Schulprojekt ist, das sich diesem Themenkreis widmet.

- **Woran erkenne ich Sucht?**
- **In welchen Phasen verläuft Sucht?**
- **Sind schon unsere Kinder suchtgefährdet?**
- **Und: Was kann ich dagegen tun?**

Sucht ist ein Schlagwort geworden, das uns täglich begegnet: **Esssucht, Fernsicht, Kaufsucht, Sexsucht** usw.

Veranstalter: Hauptschule, Pfarre, Arbeitskreis Gesunde Gemeinde St. Georgen am Walde

GESUND UND SPORTLICH IN DEN FRÜHLING

Nordic-Walking **für die Generation 50 plus**

(Damen und Herren)

Gezeigt und geübt wird der einfache, aber wichtige Rhythmus und Ablauf des Nordic-Walkens. Leichte Aufwärm-, Kräftigungs- und Dehnungsübungen runden das Programm ab.

5 Termine: Montag, 7. April
Montag, 14. April
Montag, 21. April
Montag, 28. April
Montag, 5. Mai

Treffpunkt: 13.30 Uhr, Parkplatz Gasthaus Klaus
Gehzeit: 1½ bis 2 Stunden
Unkostenbeitrag: € 25,- pro Person
(max. 15 Personen - Anmeldung erforderlich)



Ausrüstung:

Funktionelle, wetterfeste Kleidung, gute Laufschuhe oder leichte Wanderschuhe, Walking-Stöcke (wenn vorhanden) und Flüssigkeit zum Trinken. Leihstöcke können von mir organisiert werden!

Anmeldung:

Bamberger Leopoldine
(Dipl. VitalCoach 50+),
Linden 103
Tel. (0664) 5438578

Teilnahme auf eigene Gefahr



ÖV-Schnupperticket – das neue Bürgerservice der Gemeinde

Von April bis Juni 2008 bietet die Gemeinde St. Georgen am Walde ein neues, attraktives Bürgerservice: **das Schnupperticket für Bus (und Bahn)**

Das **ÖV-Schnupperticket** ist eine Verkehrsverbund-Fahrkarte, die von den GemeindebürgerInnen am Gemeindeamt **gratis entliehen** werden kann.

Mit dem **ÖV-Schnupperticket** können die alle St. Georgenerinnen und St. Georgener Bus und Bahn

umsonst nutzen (einschließlich aller öffentlicher Verkehrsmittel im Linzer Stadtgebiet).

Bürgermeister Leopold Buchberger lädt dazu ein, das Bus- und Bahnangebot in der Region auszuprobieren und das Auto einmal stehen zu lassen: sei es für Ausflugsfahrten, Kulturfahrten, Amtsfahrten, Einkaufsfahrten.

Das Angebot des **ÖV-Schnuppertickets** geschieht in Kooperation mit der Klimaschutzinitiative des Lebensministeriums www.klimaaktiv.at und der oberösterreichischen Klimarettung www.klimarettung.at.

Die Entlehnung erfolgt im Gemeindeamt.

Nähere Informationen und tageweise **Vorreservierung** im Marktgemeindeamt unter Tel. (07954) 3030-0.



EINFACH. SCHNELLER. BESSER.
DAS IST AMTLICH.
BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

DIGITALES ÖSTERREICH

**help.gv.at und ris.bka.gv.at
Ihre Behördenwegweiser !**



IHR WEGWEISER DURCH ÖSTERREICHS BEHÖRDEN

HELP.gv.at bietet Bürgerinnen und Bürgern sowie Wirtschaftstreibenden umfangreiche Informationen über Amtswege, Fristen, Gebühren, Formulare und vieles mehr, in rund 200 Lebenssituationen.

HELP.gv.at ermöglicht Ihnen bereits heute vom Antrag bis zur Zustellung, in vielen Bereichen, die vollständige elektronische Abwicklung Ihrer Amtswege.

HELP.gv.at wurde nach den WAI-Leitlinien gestaltet, um auch Menschen mit besonderen Bedürfnissen den Zugang zu ermöglichen.

Kein Stress und keine Wartezeiten, sondern schnelle und sichere elektronische Amtswege!



www.ris.bka.gv.at

RECHTSINFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES

... ist eine vom Bundeskanzleramt betriebene elektronische Rechtsdatenbank

... informiert die BenutzerInnen über die Inhalte der Bundesgesetzblätter und über das Recht der Republik Österreich

... steht seit 1997 kostenlos zur Verfügung

... unterstützt die Verwaltung und Gerichtsbarkeit

... vereinfacht die Suche nach dem Recht für die BürgerInnen

... ist ein wesentlicher Teil des österreichischen E-Government

Kinderbetreuungsgeld NEU

Das Kinderbetreuungsgeld steht allen Eltern zu, deren Kinder (auch Pflege- und Adoptivkinder) ab dem 1. Jänner 2002 geboren wurden.

Hinweis: Das frühere Karenzgeld und die Teilzeitbeihilfe wurden durch das Kinderbetreuungsgeld ersetzt.

Im Unterschied zum Karenzgeld und zur Teilzeitbeihilfe wird das Kinderbetreuungsgeld auch jenen Personengruppen gewährt, die nicht erwerbstätig oder pflichtversichert sind/waren. Dazu zählen beispielsweise:

- Hausfrauen oder Hausmänner
- Studierende
- geringfügig Beschäftigte

Leistungsvarianten

Die **Höhe** des Kinderbetreuungsgeldes richtet sich nach der von Ihnen gewählten Leistungsart. Sie können zwischen folgenden Leistungsvarianten wählen:

- **Variante 30 plus 6:** Bezug des Kinderbetreuungsgeldes bis maximal zur Vollendung des **30. Lebensmonats** Ihres Kindes in Höhe von pro Tag **14,53 Euro** (ca. 436 Euro pro Monat). Sie können sich den Bezug des Kinderbetreuungsgeldes auch mit dem anderen Elternteil teilen. Ein solcher Wechsel ist maximal zweimal möglich, das bedeutet, es können sich insgesamt maximal drei Blöcke ergeben. Ein Block muss mindestens drei Monate betragen. Bei Inanspruchnahme durch beide Elternteile verlängert sich die Bezugsdauer um jenen Zeitraum, den der andere Elternteil beansprucht hat. Es kann maximal bis zur Vollendung des **36. Lebensmonats** des Kindes Kinderbetreuungsgeld bezogen werden (ein Elternteil kann nie mehr als 30 Monate KBG beziehen).
- **Variante 20 plus 4:** Bezug des Kinderbetreuungsgeldes bis maximal zur Vollendung des **20. Lebensmonats** Ihres Kindes in Höhe von **20,80 Euro** pro Tag (ca. 624 Euro pro Monat). Sie können sich den Bezug des Kinderbetreuungsgeldes auch mit dem anderen Elternteil teilen. Ein solcher Wechsel ist maximal zweimal möglich, das bedeutet, es können sich insgesamt maximal drei Blöcke ergeben.

Ein Block muss mindestens drei Monate betragen. Bei Inanspruchnahme durch beide Elternteile verlängert sich die Bezugsdauer um jenen Zeitraum, den der andere Elternteil beansprucht hat. Es kann maximal bis zur Vollendung des **24. Lebensmonats** des Kindes Kinderbetreuungsgeld bezogen werden (ein Elternteil kann nie mehr als 20 Monate KBG beziehen).

- **Variante 15 plus 3:** Bezug des Kinderbetreuungsgeldes bis maximal zur Vollendung des **15. Lebensmonats** Ihres Kindes in Höhe von **26,60 Euro** pro Tag (ca. 800 Euro pro Monat). Sie können sich den Bezug des Kinderbetreuungsgeldes auch mit dem anderen Elternteil teilen. Ein solcher Wechsel ist maximal zweimal möglich, das bedeutet, es können sich insgesamt maximal drei Blöcke ergeben. Ein Block muss mindestens drei Monate betragen. Bei Inanspruchnahme durch beide Elternteile verlängert sich die Bezugsdauer um jenen Zeitraum, den der andere Elternteil beansprucht hat. Es kann maximal bis zur Vollendung des **18. Lebensmonats** des Kindes Kinderbetreuungsgeld bezogen werden (ein Elternteil kann nie mehr als 15 Monate KBG beziehen).

Hinweis: Der monatliche Betrag kann somit – je nachdem, ob der Monat 31, 30 oder 28 Tage hat – etwas variieren!

Achtung: Haben Sie sich einmal für eine Variante entschieden und das Kinderbetreuungsgeld bereits beantragt, ist ein Umstieg auf eine andere Leistungsvariante nicht mehr möglich (auch der andere Elternteil ist an die gewählte Variante gebunden).

Hinweis: Eltern mit Kindern, die vor dem 1. Jänner 2008 geboren sind und für welche bereits Kinderbetreuungsgeld bezogen wird, haben die einmalige Möglichkeit, bis spätestens 30. Juni 2008 auf eine der neuen Leistungsarten (Variante 20 plus 4 oder Variante 15 plus 3) umzusteigen. Für Zeiträume vor dem 1. Jänner 2008 gibt es jedoch keine Nachzahlungen. Bei der Beantragung des Umstiegs verwenden Sie bitte das PDF-Antragsformular für Bezugszeiträume ab 2008 (Version 2008). Dieses erhalten Sie als Download am Ende dieser Seite. Online ist die Beantragung des Umstiegs leider nicht möglich.

Nähere Informationen unter
www.help.gv.at / Kinderbetreuung

Oö. Familienpaket

Wertvolle Informationen für werdende und frischgebackene Eltern

Sie erwarten ein Baby oder haben eines bekommen? Dann wissen Sie, dass mit der Schwangerschaft bzw. Geburt ein neuer Lebensabschnitt voller (Vor-)Freude auf das Baby beginnt. Kinder zu haben und zu erziehen ist eine schöne und anspruchsvolle Aufgabe, die allerdings auch viele Verpflichtungen mit sich bringt: zahlreiche Überlegungen werden angestellt und Entscheidungen getroffen. Auf Initiative von Familienreferent LHStv. Franz Hiesl hat das Familienreferat des Landes Oberösterreich das „Oö. Familienpaket“ neu aufgelegt.

Mit dem "Oö. Familienpaket" erhalten alle Schwangeren und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an Informationen über die wichtigen Phasen des Familienlebens, sowie über die den Familien zur Verfügung gestellten Bundes- und Landesförderungen. Das darin beigelegte Gutscheinheft bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe an. Weiters sind Elternbildungsgutscheine in der Mappe enthalten. Später kann die Mappe als Dokumentenmappe dienen.



Das neue „Oö. Familienpaket“ erhalten Sie bei Ihrer Wohnsitzgemeinde gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes bzw. bei der Anmeldung des Neugeborenen.

Die Highlights im Frühling 2008 mit der Oö. Familienkarte

Die neue Oö. Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- **LASK Linz** – Mit der Oö.Familienkarte zum **Bundesligaspiel** gegen den SCR Altach zum Toppreis von 10 bzw. 12 Euro pro Familie. Das Fußballspiel steigt am **22. März** 2008 im Linzer Stadion. Die Karten sind vom 17. bis 22. März im LASK Corner oder am Spieltag, 22. März an den Steh- und Sitzplatzkassen des LASK nach Vorweis der Oö.Familienkarte erhältlich. Ein Fanschal zum Spitzenpreis wird auch im LASK Corner (Passage Linz) angeboten. Mehr Infos dazu und eine Übersicht der Kategorien usw. finden Sie auf www.familienkarte.at
- **Mogiland Wels** – Wo das Abenteuer zu Hause ist! Spielen, Erleben und fantasievolles Lernen wird auf über 2.500 m² im Mogiland angeboten. Österreichs aufregendsten **Indoorspielplatz** für Kinder von 2 – 12 Jahren mit einem Babyareal von 0 – 2 Jahren finden Sie direkt neben dem Haupteingang zur Welser Messe und mit der Oö. Familienkarte sparen Sie **bis 25. März** 50 % auf Einzeleintritte. (Kinder 3,- statt 6,- Euro und Erwachsene 1,- statt 2,- Euro) Die Öffnungszeiten und weitere Infos finden Sie auf www.familienkarte.at und www.mogiland.at

- **Frühlingserwachen** am **29. und 30. März** in vier heimischen **Tierparks**. An beiden Tagen heißt es nicht nur **Eintritt frei für alle Kinder**, sondern auch Papa oder Mama darf gratis mitkommen, denn an diesem Wochenende bezahlt nur ein Erwachsener den regulären Eintritt. Heuer laden Sie wieder der Zoo Linz, der Tierpark Altenfelden, der Tiergarten Walding und der Tierpark Stadt Haag zu einem Frühlingsspaziergang ein.
- Kluge Köpfe schützen sich! Das Familienreferat und der ÖAMTC sorgen für mehr Sicherheit der Radfahrer. Heuer sind die qualitativ hochwertigen **Radhelme** **ab 17. März** zum Sparpreis von 10,- Euro bei den ÖAMTC Dienststellen erhältlich. Es gibt einen Kleinkinderhelm (46-50) und einen Jugend- und Erwachsenenhelm von der Größe 52 bis 62.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.





Vortrag

Sicher zu Hause

Sicher in Oberösterreich

Montag, **31. März 2008** um **19.30 Uhr**

in der **Musikschule** St. Georgen am Walde

Vortragender: KontrInsp. Gerald KOLLER
Landespolizeikommando für Oberösterreich
Diensthundinspektion

Inhalt:

Persönliche Sicherheit ist ein Grundbedürfnis aller Menschen und ein wichtiges Gut. Vor allem die eigenen vier Wände, die Wohnung, das Haus sind der ureigenste Raum, der vor Bedrohungen geschützt werden muss.

Gerade zu Hause will man sich sicher und geborgen fühlen. In dieser Veranstaltung werden wertvolle Tipps gegen die Einbruchskriminalität gegeben.

Die gesamte Gemeindebevölkerung ist herzlich eingeladen, diesen Vortrag zu besuchen.

Der Bürgermeister:
Leopold Buchberger

Leiter des Selbstschutz-Informationszentrums:
Gottfried Paireder

24-Stunden-Betreuung

Alle Experten, Infos und Behördenwege an einem Tag!

Das Land Oberösterreich hat eine Serviceoffensive für die Abwicklung der Behördenwege bei der **24-Stunden-Betreuung** gestartet. Das Modell sieht vor, dass jede Woche in Oberösterreich ein **Beratungstag** in den Räumlichkeiten einer Bezirkshauptmannschaft stattfindet:

Bezirkshauptmannschaft Perg am **23. Mai 2008**
von **13.00–17.00 Uhr**

An diesem Nachmittag wird eine Vertretung der jeweiligen Behörde anwesend sein:

- des Gewerbeferats
- der Wirtschaftskammer Oberösterreich
- des Bundessozialamts
- der Sozialversicherung der Gewerblichen Wirtschaft und
- des Finanzamts



Somit ist eine umfassende Beratung und eine zentrale Einreichmöglichkeit für die Betreuungskräfte, Betroffene und deren Angehörige möglich.

Mit diesen speziellen Beratungstagen wird das so genannte One-Stop-Prinzip auch in diesem Bereich verwirklicht. Informieren, Beraten, Behördenwege verkürzen ist damit ein Arbeitsschwerpunkt des Landes Oberösterreich in Sachen Pflege im ersten Halbjahr 2008.

Bezirkshauptmannschaft Perg
Dirnbergerstraße 11, 4320 Perg
(07262) 551 - 67406

www.land-oberoesterreich.gv.at



Frauenberatung Perg jetzt auch im Internet

www.frauenberatung-perg.at

Es ist soweit. Die neue Webseite der Frauenberatung Perg ist online. Unter www.frauenberatung-perg.at bietet die Seite alle Informationen zu Angeboten, sowie die neuesten Nachrichten der Frauenberatungsstelle. Das Team der Frauenberatung Perg freut sich, für die Frauen im Bezirk Perg nun rund um die Uhr online Informationen und Links zu liefern.

Ausblick für 2008

Mit neuem Schwung und neuem Arbeitsprogramm geht die Frauenberatungsstelle Perg auch sonst ins neue Jahr. Neben der laufenden Beratungsarbeit zählen unter anderem die Arbeit mit Frauen mit migrantischem Hintergrund aus dem Bezirk Perg und die Umsetzung des Projektes „MUT (Mädchen und Technik) zu den Schwerpunkten. Informations- und Diskussionsveranstaltungen, Seminare und Workshops werden auch 2008 wieder in bewährter Weise angeboten. Die Öffnungszeiten sind Montag, Dienstag, Mittwoch von 09.00 bis 12.00, Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Psychotherapie, Rechtsberatung und Gewaltschutzberatung werden ebenfalls kostenlos und nach Vereinbarung angeboten.

Geburten

Wir gratulieren allen Eltern
zu Ihrem Nachwuchs!



Lumetsberger Patrick, Henndorf 6



Hochstöger Vanessa, Birkenbichl 5



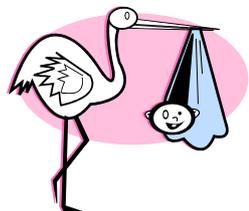
Andraschko Leon, Linden 117



Westermayr Leon, Unter St. Georgen 15



Schaurhofer Jakob, Ober St. Georgen 157



Noch kein Foto:

Buchberger Jonas, Henndorf 2
Grünsteidl Jonas, Linden 92

1. Hundesachkundekurs in der Landwirtschaftlichen Fachschule Freistadt

Erstmals findet am **Di., 29. April 2008**, 19.00-21.00 Uhr in der Landwirtschaftlichen Fachschule Freistadt ein vereinsunabhängiger **Hundesachkundekurs** statt. Verpflichtend ist dieser für alle gegenwärtigen und künftigen Hundebesitzer, willkommen sind aber alle Hunde-Interessierten. Die Inhalte reichen von der Anschaffung und Grundlagen der Hundehaltung bis zu den Hundegesetzen und der Hundegesundheit. Die Kursleiterinnen sind Hundesachkundetrainerin Dr. Brigitta Greisinger und Diplom-Tierärztin Dr. Judith Maria Pammer. Die Kurskosten betragen 20 Euro. Anmeldung und Information unter (07235)62517, (0699)12866044 oder dr.greisinger@aon.at

Hundehalter dürfen Ihre Pflichten nicht vergessen!

Eine Person, die einen über 12 Wochen alten Hund hält, hat dies am Gemeindeamt **innen 3 Tagen zu melden**. Auch die Beendigung der Haltung bzw. die Anschaffung eines neuen Hundes muss gemeldet werden. Für die Anmeldung eines Hundes ist ein **Sachkundenachweis** und der Nachweis einer **Haftpflichtversicherung** erforderlich. Um den Sachkundenachweis zu erhalten, muss ein Sachkunde-Kurs (siehe oben) besucht werden. Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der **Leine** oder mit **Maulkorb** geführt werden. Auf diesen Punkt wird besonders verwiesen, da es immer wieder zu Zwischenfällen mit nicht angeleinten Hunden kommt. Die Leine muss der Körpergröße und dem Körpergewicht des Hundes entsprechend fest sein und darf höchstens 1,5 m lang sein. Die Hundeabgabe ist erstmals binnen zwei Wochen nach der Meldung und in der Folge jährlich bis zum 31. März zu entrichten.

Hundekot-Entsorgung

Die unbeliebten **Hundehäufel** stellen in vieler Hinsicht eine **Belästigung** dar - die Gehsteige sind verschmutzt, die Hundehäufel stinken und keiner tritt gerne rein. Deshalb ersuchen wir alle Hundebesitzer, den Kot Ihres Hundes in **Hunde-Kot-Sackerl** zu geben und im nächstgelegenen Mistkübel zu entsorgen. Diese Säckchen erhalten Sie in Tierhandlungen.

Laut § 6. Abs. 3 des Hundehaltegesetzes muss jeder Hundebesitzer die Exkremente seines Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, **unverzüglich beseitigen und entsorgen**. Hundebesitzer, die sich nicht an diese gesetzliche Regelung halten, werden zur Anzeige gebracht. Wir ersuchen alle Hundebesitzer, von diesen Hundekot-Sackerln Gebrauch zu machen. Sie ersparen sich und anderen Bürgern Ärger und Kosten!



Oö. Familienoskar 2008

Oberösterreich sucht wieder seine familienfreundlichsten Unternehmen! Mitarbeiter- und kundenorientierte Ideen und Initiativen zur Steigerung der Lebensqualität von Familien



Das Land Oberösterreich lädt gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Oberösterreich, den Oberösterreichischen Nachrichten und den Tipps alle oberösterreichischen Betriebe ein, ihre mitarbeiter- und kundenorientierten **Ideen und Initiativen zur Steigerung der Lebensqualität von Familien** beim Oö. Familienoskar 2008 einzureichen.

Innovative Antworten, Ideen, gelungene Projekte, positive Anregungen, usw., die den Familien als Konsumenten das Leben erleichtern oder Mitarbeiter/innen helfen, ihr Familienleben aktiv zu gestalten, sind gesucht und können bis **30. September 2008** eingereicht werden. Den Gewinnern winkt ein Geldpreis von bis zu 6.000,- Euro.

Für weitere Informationen steht das Familienreferat des Amtes der Oö. Landesregierung, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, Tel.: 0732/7720-11584 gerne zur Verfügung:

E-Mail: familienreferat@ooe.gv.at
www.familienkarte.at

Unsere holländischen Freunde

Viele von euch kennen das **Jugendtreffen** LINDEN GRÜSST LINDEN.

Mit diesem Artikel möchte ich euch sagen, dass durch dieses Treffen wahre Freundschaften entstehen, die andauern! So kamen schon zum zweiten Mal unsere Freunde aus Holland zu uns nach St. Georgen.

Erstklassige Unterkunft bekamen die 5 Burschen bei Familie Schiefer (Unter St. Georgen) und bei Familie Kriechbaumer (Hofhölzl).

Der Jugendball war unser erstes gemeinsames Highlight, aber wir unternahmen in dieser Woche Verschiedenes, Spannendes und Merkwürdiges, zum Beispiel Sacklutschen im Hofhölzl und auf der Siemandlleitn, Schwimmen in Amstetten, verschiedenste Spiele und das Feiern kam natürlich auch nicht zu kurz ☺. Wir nutzten die Zeit, die uns zur Verfügung stand, gemeinsam und sehr intensiv. Aber am schönsten war natürlich wieder einmal: GEMEINSAM Silvester feiern!



Berufsgruppen-Treffen „Linden grüßt Linden“

**11. bis 16. Oktober 2008
in St. Georgen am Walde**

Thema: **Vorsorgen – Heilen – Pflegen**
(Gesundheit und soziale Dienste)
Teilnehmer: 8 Personen pro Partnergemeinde

Programm:

Samstag, 11.10.:

ganztägig: Anreise der Gäste und Ankunft in der Rot-Kreuz-Ortstelle
19.00 Uhr: Abendessen bei den Gastfamilien

Sonntag, 12.10.: Schwerpunkt Ehrenamt

10.30 Uhr: Empfang durch Bürgermeister Leopold Buchberger am Gemeindeamt
12.00 Uhr: Mittagessen bei den Gastfamilien
14.00 Uhr: Gemeinsame Übung von Rot-Kreuz und Feuerwehr
16.00 Uhr: Kleiner Imbiss im Gasthaus Schaurhofer
19.00 Uhr: Abendessen bei den Gastfamilien

Montag, 13.10.: Schwerpunkt Akutversorgung

9.00 Uhr: Besichtigung Arztpraxis und Rot-Kreuz-Stelle St. Georgen am Walde
11.30 Uhr: Abfahrt mit dem Bus nach Perg
12.30 Uhr: Mittagessen in der Rot-Kreuz-Leitstelle Perg

So eine Woche geht leider viel zu schnell zu Ende und wir mussten erneut Abschied nehmen!



Trotz trauriger Gesichter hatten wir alle den tröstenden Hintergedanken: WIR SEHEN UNS SICHER SCHON BALD WIEDER!

So hoffen wir auf ein gemeinsames „Linden grüßt Linden“ 2008 in Deutschland!
Verena Kriechbaumer

13.30 Uhr: Besichtigung der Rot-Kreuz-Leitstelle Perg, Information über Rettungs- und Gesundheitswesen in Österreich
17.00 Uhr: Besichtigung des SOS-Kinderdorfes Rechberg
19.00 Uhr: Abendessen und Kegelabend
22.00 Uhr: Ankunft in St. Georgen am Walde

Dienstag, 14.10.: Schwerpunkt Behindertenbetreuung

9.00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus nach Rainbach
10.00 Uhr: Besichtigung von Pro Mente Wohnhof „Scherb“ in Rainbach
12.00 Uhr: Mittagessen
14.00 Uhr: Besichtigung des Diakoniewerkes Gallneukirchen
19.00 Uhr: Abendessen bei den Gastfamilien

Mittwoch, 15.10.: Schwerpunkt Altenpflege

9.00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus nach Bad Kreuzen
10.00 Uhr: Besichtigung Seniorium Bad Kreuzen (Information über Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, Essen auf Rädern, Betreutes Wohnen)
12.00 Uhr: Mittagessen im Seniorium Bad Kreuzen
14.00 Uhr: Besichtigung Betreutes Wohnen St. Georgen am Walde
15.00 Uhr: Spaziergang und Dialog am Natur-Geheimnis-Pfad Kranzberg
19.00 Uhr: Abschlussabend mit Musik (mit Gastfamilien)

Donnerstag, 16.10.: Abreise der Gäste

**Falls auch Sie Gastfamilie werden
möchten, melden Sie sich bitte am
Gemeindeamt (Tel. 3030-0)**

Jugendtankstelle Mühlviertler Alm
 Unterweißenbach 19
 4273 Unterweißenbach

Landjugend Mühlviertler Alm startet neu durch

In der Region Mühlviertler Alm hat sich wieder eine engagierte junge Gruppe Jugendlicher zusammengefunden und sich entschlossen, die **Landjugendgruppe Mühlviertler Alm** fortzuführen.

Das neue Team rund um Leiterin Elisabeth Mayrhofer aus Liebenau und **Leiter Georg Temper aus St. Georgen am Walde** hat ein attraktives und unterhaltsames Programm für diese Jahreshauptversammlung zusammengestellt. Neben interessanten Beiträgen der Freistädter Landjugend Bezirksleitung und der Landjugend Landesleitung wird Ehrengast Abg. z. NR Bgm. Nikolaus Prinz über „Unsere Jugend – Zukunft des ländlichen Raumes“ referieren.

Das **Jugendorchester St. Georgen am Walde** sorgte bei der Jahreshauptversammlung für den musikalischen „Pep“ an diesem Abend und die Schuhplattlergruppe aus Arbesbach gibt einige ihrer Tänze zum Besten. Für Unterhaltung ist also gesorgt.

„Wir freuen uns sehr über dieses junge, engagierte Landjugend-Team! Die Ortsbauernschaften und die Mühlviertler Almbauern werden diese Gruppe voll und ganz unterstützen!“ so ein glücklicher Almbauernobmann Josef Mühlbacher. Die Crew der Mühlviertler Alm Landjugend hat sich einiges für die nächsten Jahre vorgenommen, vielerlei Ideen stehen bereits im Raum.

Läufer und Läuferinnen gesucht! "Let's run fair" bei der Staffel des Linzmarathon am 13. April

Möchtest du die Gelegenheit nutzen und deinen persönlichen Laufeifer unter ein Motto stellen? Die Jugendtankstelle der Mühlviertler Alm gibt dir die Gelegenheit beim Linzmarathon. Gemeinsam mit Jugendlichen der Region beteiligt sie sich mit mindestens einer Staffel (4 Personen) die sich die 42,195 km aufteilt.

Das besondere daran ist, dass die Staffel für die **Clean Clothes Kampagne** läuft. Diese Kampagne setzt sich für **bessere Arbeitsbedingungen bei Sportbekleidungskonzernen** ein. Fairness gilt als die höchste Tugend im Sport, wie sieht es jedoch bei der Herstellung unserer



Die Landjugend Mühlviertler Alm macht sich wiederum gemeinsam auf den Weg und startet neu durch.



Der Sensenmähwettbewerb ist ein jährliches Highlight.

Sportartikel aus? Der Kostenanteil der Arbeitskraft an einem Laufschuh beträgt rund 0,4 Prozent. Der Lohn der ArbeiterInnen reicht nicht aus, um ihre Familien ausreichend zu versorgen. Das will die Clean Clothes Kampagne ändern und wir helfen ihnen dabei!

Einsatz, nicht sportliche Höchstleistungen sind gefragt! Setz ein sichtbares Zeichen und lauf mit!

Interessierte bitte bei Anna Winklehner (0676)87763306 anna@jugendtankstelle.at bzw. Reinhard Haider (0664)5067740, reinhard.haider@oeh.jku.at melden.



Werbeveranstaltungen: Gewinn oder Falle?

In einer Aufklärungskampagne warnt das Bundesministerium für Konsumentenschutz vor unseriösen Werbeveranstaltungen und weist auf wichtige neue Bestimmungen hin:

In vielen Haushalten landen Einladungen zu gekonnt inszenierten Werbeveranstaltungen oder unseriösen Ausflugsfahrten. Oft geschickt getarnt als „Gewinnübergaben“ bei einem „netten Beisammensein“ wird dort den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit falschen Versprechungen das Geld aus der Tasche gezogen. Denn auf vielen dieser Veranstaltungen werden schlechte und überteuerte Produkte verkauft. Auf ‚Gebühren‘ und ‚Zuschläge‘ von ‚Gratisreisen‘ wird oft nicht hingewiesen und KonsumentInnen werden bewusst getäuscht.

Für Werbeveranstaltungen gibt es endlich neue Bestimmungen:

Das Wichtigste in Kürze:

- **Werbeveranstaltungen müssen** in Zukunft **angemeldet werden**; Sie können das überprüfen, indem Sie ca. 10 Tage vor der Veranstaltung bei der Bezirksverwaltungsbehörde des Veranstaltungsortes nachfragen.
- Einladungen zu Werbeveranstaltungen dürfen **keine Geschenk- oder Gewinnzusagen** enthalten, zum Beispiel: "Sie haben garantiert gewonnen!"

- Der **Name des Veranstalters** muss auf der Einladung mit vollständiger Adresse genannt sein. Nur ein Postfach genügt nicht.
- **Zeitpunkt und Ort der Veranstaltung** müssen klar ersichtlich sein.
- Die angebotenen **Waren oder Dienstleistungen** müssen beschrieben sein.
- Bei Reisen müssen **Name und Adresse des Reiseveranstalters** genannt werden.
- Es besteht ein **Verbot der Entgegennahme von Bestellungen und des Verkaufs bei der Veranstaltung**; darauf muss bereits in der Einladung hingewiesen werden.
- Während einer Werbeveranstaltung **dürfen keine** Nahrungsergänzungsmittel, Arzneimittel, Heilbehelfe, kosmetische Mittel, Uhren aus Edelmetall, Gold- und Platinwaren **präsentiert und verkauft werden**.

Auch wenn alle diese Bestimmungen eingehalten werden, garantiert das noch nicht, dass eine Werbeveranstaltung tatsächlich seriös ist. Seien Sie daher bitte wachsam und lassen Sie sich nicht über den Tisch ziehen. Und wenn Dinge nicht in Ordnung sind, wenden Sie sich bitte an eine Konsumentenberatungsstelle oder an die Bezirksverwaltungsbehörde des Veranstaltungsortes. Ihr Gemeindeamt ist Ihnen dabei gerne behilflich.

Bestellen Sie einen Informationsfolder kostenlos unter der Gratishotline **Tel.: 0800 20 20 74** oder im Internet unter <https://broschuerenservice.bmsk.gv.at>



Ein Preisvergleich bei OÖVV-Zeitkarten lohnt sich!

Der OÖ Verkehrsverbund bietet neben Einzelkarten, personenbezogene Semester- und Jahreskarten auch übertragbare Karten an, so genannte Zeitkarten wie Tageskarte, Wochenkarte, Monatskarte.

Zeitkarten mit Ausnahme der personenbezogenen Jahres- und Semesterkarten sowie der Freifährerausweise für Schüler, Berufsschüler und Lehrlinge sind grundsätzlich übertragbar. Bei Zeitkarten können über den auf der Fahrkarte angegebenen Weg hinaus grundsätzlich auch jene Wege für eine Fahrt von der Einstiegs- bis in die Ausstiegszone benützt werden, bei denen nicht mehr Zonen durchfahren werden, als für den auf der Fahrkarte angegebenen Weg. Zeitkarten mit einem Kernzonenaufpreis gelten in der jeweiligen Einstiegs- und Ausstiegszone als Netzkarten.

Tageskarte: ist eine Zeitkarte, deren Geltungsdauer am Gültigkeitstag um 24.00 Uhr endet.

Wochenkarte: ist eine Zeitkarte, die an sieben aufeinander folgenden Kalendertagen gültig ist. Die Geltungsdauer endet am letzten Gültigkeitstag um 24.00 Uhr.

Monatskarte: ist eine Zeitkarte, die vom Ausstellungstag bis zu dem der Datumszahl vorangegangenen Tag des Folgemonats um 24.00 Uhr gültig ist.

MobiTipp: Nutzen Sie die OÖVV-Zeitkarten, sobald Sie auf gleich bleibender Strecke mehr als zweimal in 7 aufeinander folgenden Tagen unterwegs sind. Ein Preisvergleich lohnt sich! www.perg.mobitipp.at

Kontakt: MobiTipp Perg – Die Nahverkehrsinfo Mühlviertel, Linzerstraße 2, 4320 Perg, Telefon (07262) 53853 www.perg.mobitipp.at email: office@mobitipp.at



**22. April vormerken:
Besucht den
4. Bezirkstag des
Jugendrotkreuzes in
Ried in der Riedmark**

Zu einem großen Tag des Österreichischen Jugendrotkreuzes (ÖJRK) wird der Dienstag, 22. April. Mädchen und Burschen aus den Schulen des Bezirks, Helfer, Statisten und Bewerber treffen sich in **Ried in der Riedmark** zum vierten ÖJRK-Bezirkstag und suchen ihre Meister.

Austragungsort sind die Volks- und Hauptschule Ried/R. Ab 8.30 Uhr stehen am **Programm: Erste-Hilfe Bezirks-Bewerb** für Hauptschulen, Polyschulen und höhere Schulen, der **Helpi-Bewerb** und der **Mini-Helfi-Bewerb** für Volksschulen.



Die gesamte Bevölkerung aus dem Bezirk Perg ist an diesem Vormittag herzlich eingeladen, sich vom Erste-Hilfe-Können der Schüler zu überzeugen. Ihr Besuch würde uns sehr freuen!



Rat und Hilfe bei Suizidgefahr.
0 810 / 977 155 (rund um die Uhr)

**Erste Hilfe für die Seele
Thema: Suizid (Selbstmord)**

Ort: Rotes Kreuz Perg, Dirnbergerstraße 15
Veranstaltungssaal 1. Stock
Referentin: Frau Sabina Klein

Termin: 16. April 2008 um 19.00 Uhr

1.400 Menschen nehmen sich jährlich in Österreich das Leben. Das sind doppelt so viele Tote wie im Straßenverkehr. Auch in Oberösterreich ist die Suizid-Rate sehr hoch. Jährlich töten sich rund 250 Menschen in unserem Bundesland selbst.

Die Ursache für eine Selbsttötung ist meist eine Depression, die nicht rechtzeitig erkannt wurde, oder eine seelische Belastung, die zu groß war. In jeden Fall aber kam die rettende Hilfe zu spät.

An diesem Abend erhalten Sie im Rahmen eines Vortrages einen Einblick in das Thema, die Klischees und Tabus sowie Informationen darüber, wie man Suizidgefahr erkennen kann und welche Möglichkeiten es für die gefährdete Person und die Mitmenschen gibt.

In einem zweiten Teil erzählen Angehörige von Ihren Erfahrungen bzw. werden Texte und Gedanken vorgetragen. Der Rest vom Abend steht für Diskussion zur Verfügung.

Schlaganfall – Was nun ?

Die Bewältigung eines Schlaganfalls erfordert viel Geduld und Wissen um die Hintergründe der Erkrankung sowie Übung im richtigen Umgang mit dem Patienten

**2. April 2008 um 19.00 Uhr im
Gemeindeamt Dimbach**

Dauer: 3 Abende
Kursleitung: Sonja Neuhofer
Anmeldung erbeten: (0664) 8234296



Der **Blutspendedienst des Roten Kreuzes** bedankt sich sehr herzlich bei den

145

freiwilligen Blutspendern,

die sich vom 18.-19. Dezember 2007 an der Blutspendeaktion beteiligt haben.

www.pabneu.at

Wir suchen flexible, engagierte Mitarbeiter, die Pioniergeist besitzen, Spaß an Veränderungen haben und immer wieder nach neuen Herausforderungen trachten.

LKW FAHRER/IN

mit Führerschein C und E, zum sofortigen Eintritt

- * Flexibilität und Teamfähigkeit
- * Bereitschaft für 3-Schichtbetrieb

Praxis von Vorteil für die Einsatzgebiete Österreich, Deutschland, Schweiz, Italien

LACKIERER/IN

- * vorzugsweise mit abgeschlossener Ausbildung
- * Flexibilität und Teamfähigkeit
- * Bereitschaft für 3-Schichtbetrieb

TISCHLER/IN oder als

TISCHLEREITECHNIKER/IN

- * vorzugsweise mit abgeschlossener Ausbildung
- * Flexibilität und Teamfähigkeit
- * Bereitschaft für 3-Schichtbetrieb

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Zeugnissen an: pabneu A & W Möbelproduktions GmbH, z. H. Hrn. Alois Müller, Neudorf 36, 4363 Pabneukirchen oder per E-Mail an: alois.mueller@pabneu.at



Startschuss für Familienberatungsstelle im Eltern-Kind-Zentrum "Hand in Hand"

Wir bieten ab April mit Frau Mag. Silvia Häusler (Strafverteidigerin und Rechtsanwältin) **kostenlose Rechtsberatung mit Schwerpunkt "FAMILIENRECHT"** im Eltern-Kind-Zentrum an.

Jeden 2. Mittwoch im Monat, ab 9. April 2008, 17.00 Uhr
Weitere Termine: 7. Mai 2008, 4. Juni 2008, 2. Juli 2008 jeweils 17.00 Uhr

Bitte um telefonische Voranmeldung im Eltern-Kind-Zentrum unter der Tel. Nr. 07954/30101.
Unsere Bürozeiten Di-Do 8.30 - 10.30 Uhr

Übungen/Pol-Massage zur Lernförderung und Entwicklung meines Kindes

An diesen 3 Abenden können Eltern 3 Körperübungen und 3 spezielle Massagetechniken (Polmassage) für Kinder zuerst selbst erlernen und trainieren, Sie nach dem Seminar mit ihren Kindern weiter zu üben. Am dritten Abend besteht Gelegenheit sich über gemachte Erfahrungen auszutauschen und offene Fragen zu klären. Zielgruppe: Interessierte Eltern, die diese Übungen an ihre Kinder weitergeben möchten (geeignet für Kinder ab dem 6. Lebensjahr)

Leitung: Michaela Hackl
Zeit: 1. April bis 6. Mai 2008 19.30 Uhr (3x)
Ort: Ekiz St. Georgen am Walde, Markt 19
Preis: 35 Euro / 32 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

Feng Shui 'Harmonie im Garten'

Feng Shui bringt Lebensenergie in Ihren Garten! Es fördert Glück, Lebensfreude, Gesundheit, Erfolg und Wohlbefinden. Die harmonische Gestaltung von Vorgarten und Eingangsbereich

Yin und Yang im Garten und bei Pflanzen erkennen und anwenden.

Die 5 Elemente (Wandlungsphasen) in einem Garten.
Die persönlichen Elemente (aller Familienmitglieder) werden ermittelt, somit ergeben sich förderliche Farben, Formen, Materialien und Pflanzen.

Das Bagua (Spiegelbild des eigenen Lebens) wird anhand des eigenen Grundstücksplanes ausgearbeitet (Plan od. Skizze bitte mitbringen!), um so die einzelnen Zonen zu gestalten und zu stärken.

Weitere Themen sind Pflanzen, Symbole und ihr inneres Geheimnis Energieübungen die Sie in Ihrem Wohlfühlgarten ebenso praktizieren können runden das Programm ab.

Leitung: Nina Strasser
Zeit: 3.-10. April 19.30 Uhr (2x)
Ort: Ekiz St. Georgen am Walde, Markt 19
Preis: 45 Euro / 40 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

Schmetterlingsmassage 0 - 12 Monate

Wer die Oberfläche berührt, bewegt die Tiefe. Sie hatten Probleme in der Schwangerschaft oder eine schwierige Geburt? Sie haben manchmal das Gefühl ihr Baby ist sehr angespannt. Oder sie wollen sich und ihrem Baby etwas Gutes tun und über ihre Hände Liebe und Geborgenheit schenken.

Leitung: Tamara Müller
Zeit: 07.-28. April 2008 14.00 Uhr (4x)
Ort: Ekiz St. Georgen am Walde, Markt 19
Preis: 40 Euro / 37 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

Babymassage nach Frederick Leboyer

ab 6 Monate

Berührt, gestreichelt und massiert zu werden, das ist Nahrung für das Kind. Hautkontakt gibt ein gutes Gefühl, fördert die körperliche und seelische Entwicklung. ab 6 Monate

Leitung: Tamara Müller
Zeit: 7.-28. April 15.30 Uhr (4x)
Ort: Ekiz St. Georgen am Walde, Markt 19
Preis: 40 Euro / 37 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

Waschlappenhund basteln ab 6 Jahren

Aus einem Waschlappen und verschiedene Bastelmaterialien entsteht ein lustiger Hund zum kuscheln.

Leitung: Heidi Leonhartsberger
Zeit: 11. April 2008 15.00 bis 17.00 Uhr
Ort: Ekiz St. Georgen am Walde, Markt 19
Preis: 5,50 Euro / 5 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

Sanfte und entspannende Polaritätsmassage

An diesen 3 Abenden können Sie die Polaritätsmassage kennen lernen und mit einem/einer MassagepartnerIn auch anhand von Griffsequenzen praktisch geben und selbst empfangen lernen. Unsere Hände besitzen die wundervolle Gabe, Energie zu empfangen und weiterzugeben - deshalb und so genial einfach funktioniert Polmassage! Mit einer Polaritätsmassage können Sie Energie tanken und sich selbst und andere immer wieder in Balance bringen. Sie lindert Schmerzen, Stress und Anspannung und unterstützt Sie auf Ihrem Weg zu mehr Selbstbewusstsein und Lebensfreude.

Leitung: Michaela Hackl
Zeit: 15.-29. April 2008 19.30 Uhr (3x)
Ort: Ekiz St. Georgen am Walde, Markt 19
Preis: 35 Euro / 32 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

Freundschaftsbänder basteln ab 7 Jahren

Aus bunten Garnen entstehen wunderschöne Bänder. Zum Verschenken an eure Freunde oder für euch selbst

Leitung: Heidi Leonhartsberger
Zeit: 25. April 2008 15.00 bis 17.00 Uhr
Ort: Ekiz St. Georgen am Walde, Markt 19
Preis: 5,5 Euro

Muttertagsessen für Mama !

Willst du deiner Mama am Muttertag ein Festessen zubereiten, dann komm zu uns und Michaela kocht mit dir ein 3 Gänge Menü, was du mit Hilfe von deinem Papa nachkochen kannst.

Leitung: Michaela Prinz (Köchin)

Zeit: 2.Mai 2008 14.00

Ort: Ekiz St. Georgen am Walde, Markt 19

Preis: 8 Euro

Englischkurs Für Erwachsene

Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse
Spaß mit Englisch in der Kleingruppe
Alltagssituationen meistern

Leitung: HS Lehrerin Sandra Mörwald

Zeit: 7.Mai 2008 19.30 Uhr bis 4.Juni 2008 (5x)

Ort: Hauptschule, St. Georgen am Walde

Preis: 54 Euro / 50 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

Staunen, Begreifen, Experimentieren

von 6 – 8 Jahren

Warum schwimmt ein Eiswürfel auf dem Wasser? Warum geht ein Stein unter? Was kann noch auf dem Wasser schwimmen? Diesen und noch vielen anderen Fragen werden wir gemeinsam auf den Grund gehen und dabei die Natur 'ER - leben' und 'be – greifen

Leitung: Roswitha Jonke

Zeit: 17.- 24.Mai 2008 14.00 Uhr (2x)

Ort: Ekiz St. Georgen am Walde, Markt 19

Preis: 12 Euro

Hautkrankheiten – vor allem Neurodermitis

Die Ursachen und die Entwicklung von Hautkrankheiten – vor allem Neurodermitis, aus Sicht der traditionellen chinesischen Medizin...und wie man diese (z.B. durch Ernährung) positiv beeinflussen kann!

Leitung: Dietmar Rogner

Zeit: 29.Mai 2008 19.30 Uhr

Ort: Ekiz St. Georgen am Walde, Markt 19

Preis: 12 Euro / 10 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

Acrylmalkurs für Kinder ab 6 Jahren

Hallo liebe Kinder !

Nicht nur Erwachsene können bunte Bilder malen. Jetzt kommt ihr dran! Wer Lust und Laune hat auf bunte Farbe, kann ausprobieren, wie man die schönsten Kinderbilder malt. Mitzubringen entspr. Kleidung bzw. Schürze.

Leitung: Anna Windhager

Zeit: 6.Juni 2008 15.00 Uhr

Ort: Ekiz St. Georgen am Walde, Markt 19

Preis: 12 Euro

Beautyday für Kids

ab 3 Jahre mit Begl., ab 5 Jahre ohne Begl.

Frisurenstyling, Fingernägel lackieren, Schminken oder ein Lustiges Gesicht bemalen lassen. Was dein Herz begehrt, auch die Jungs können sich eine coole Frisur machen lassen. Wir freuen uns auf euer Kommen !!!!!

Leitung: Evelyn Schaurhofer (Friseurin)

Zeit: 13.Juni 2008 14.00 Uhr

Ort: Ekiz St. Georgen am Walde, Markt 19

Preis: Freiwillige Spende

Petri heil (Fischen für Frauen)

Einmal sich selbst den Fisch fangen, wer hat Lust darauf? Auf nach Bärnkopf zum Schlesingerteich (Braunteich), dort warten zwei Profifischer und zeigen euch, wie man sich das Essen selber fängt. Fischerausweis nicht erforderlich .

Leitung: Florian Mayrhofer und Hans Jürgen Aumayer

Zeit: 20.Juni 2008 5.30 Uhr

Ort: Bärnkopf

Preis: 28 Euro für Fischergenehmigung

Wandern für Groß und Klein

für alle Kinder und Erwachsenen

Pack deine Jause ein und zieh mit uns los! Lasst uns die Natur gemeinsam entdecken! Vielleicht haben Mama, Papa, Oma oder Opa Lust mit uns zu wandern?

Leitung: Ekiz und Kinderfreunde

Zeit: 29.Juni 2008 14.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Ekiz St. Georgen am Walde, Markt 19

Jugendorchester St. Georgen am Walde

Konzert

Samstag, 29. März

um 20.15 Uhr im Pfarrsaal

Eintritt: Freiwillige Spenden





PKW Sicherheitstraining für Frauen

Das ARBÖ Fahrsicherheits-Zentrum Strasswalchen bietet ein 3-stündiges Training nur für Frauen an.

Offene Fragen: Was tun wenn man ins Schleudern kommt, Fahren u. bremsen auf unterschiedlichen Fahrbelägen Koordinationsübungen (Slalomfahren, Rückwärtsfahren nur mit Blick in Rückspiegel etc. stehen am Programm)

Einmaliger Sonderpreis:
30,- Euro für Mitglieder
40,- Euro für Nicht Mitglieder

Termin: Mo.-Fr. 15.00 -18.00 Uhr

Männer Intensivtraining ganztägig: 140,- Euro

Kosten für Mietfahrzeug: 21,- Euro

Es wird empfohlen das Training mit dem eigenem Fahrzeug zu absolvieren, da nicht genügend Autos zu Verfügung stehen!

Anmeldung: Bis 30.April 2008 wegen Terminvereinbarung

Obmann Kamleitner 0664/13 00 420
Obmstv. Hofbauer 0664/54 17 798

Einladung zum Asphaltturnier:

am 3. Mai 2008 Asphaltbahnen

Anmeldung unter der Nummer: 0664/13 00 420

Einladung zum 6. St. Georgener Radtag am 22. Juni 2008 um 14.00 Uhr

Treffpunkt: Gasthaus Klaus, Linden
Die Strecke für Junge und Junggebliebene führt über 15 km. Eine rege Teilnahme wünscht sich der ARBÖ-Vorstand

Zur Fahrzeugsegnung ihm Rahmen der Einweihung des neuen Kommunalfahrzeuges wird herzlich eingeladen. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Die jährliche Herbstausfahrt geht diesmal zum Bärengehege nach Arbesbach. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr ARBÖ-Vorstand

DSG UNION – Terminplan für Training

Tischtennis	jeden Samstag	08.00 – 10.30 Uhr	Otto Preßler (07954) 2435
Fußball	jeden Freitag	16.00 – 18.00 Uhr	Claus Mühlbachler (07954) 2085
Kickboxen	jeden Samstag	15.00 – 17.00 Uhr	Georg Grünsteidl (0676) 6157965



Faschingsgaudi mit den Kinderfreunden

Erstmals veranstalteten die Kinderfreunde der Ortsgruppe St. Georgen am Walde am Faschingsdienstag im Gasthaus ‚Zum schwarzen Adler‘ eine gelungene Faschingsparty. Jedes verkleidete Kind konnte sich bei der Begrüßung über ein kleines Überraschungsgeschenk freuen. Die Kinder hatten großen Spaß beim Tanzen, Singen und Spielen.

Bei einem selbst gebastelten Ladenspiel konnte man kleine Preise gewinnen. Außerdem konnten sich die Gäste bei selbst gemachten Kuchen und Krapfen den Nachmittag versüßen.

Die Kinderfreunde bedanken sich herzlich für das zahlreiche Kommen und die freiwilligen Spenden.



Veranstaltungen in St. Georgen am Walde

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
22.03.2008		10:00		Ostereier-Suchen	Naturfreunde	Schanzberg
23.03.2008		20:00		Hasenball	Fopa - Club	Gh. Sengstbratl
26.03.2008				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
27.03.2008		13:15	15:00	Zeckenschutzimpfung (ANMELDUNG erforderlich !)	Marktgemeinde	Rotes-Kreuz-Zentrum
27.03.2008		14:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
29.03.2008	05.04.2008	15:00	18:00	Tanz der Elemente Erde-Wasser-Feuer-Luft	Eltern-Kind-Zentrum	Gymnastiksaal
29.03.2008		20:15		Konzert des Jugendorchesters	Jugendorchester St. Georgen/W.	Pfarrsaal
31.03.2008		19:30		Vortrag "Sicher zu Hause - Sicher in Oberösterreich"	Marktgemeinde	Musikschule
01.04.2008		16:30	18:00	Eltern-Kind-Turnen 2,5 - 6 Jahren m. Begleitung	Eltern-Kind-Zentrum	Turnsaal
01.04.2008	06.05.2003	19:30	21:00	Übungen/Pol-Massage zur Lernförderung u. Entwicklung meines Kindes	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
03.04.2008		15:00	17:00	Schülereinschreibung	Musikschule	Musikschule
03.04.2008		19:30	22:00	Feng Shui - Harmonie im Garten	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
04.04.2008	27.04.2008			Alles was Flügel hat... Spezialitätenwochen	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
04.04.2008	06.04.2008			Schnitzl - Spezialitäten (mittags und abends)	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
04.04.2008		13:30		Seniorenstammtisch	Seniorenbund	Cafe Wiesmüller
04.04.2008		20:00		Jahreshauptversammlung	Rotes Kreuz	Gh. Zum schwarzen Adler
06.04.2008		07:15		Jahreshauptversammlung	Kameradschaftsbund	Gh. Sengstbratl
07.04.2008	05.05.2008	13:30		Nordic-Walking für die Generation 50 plus	Gesunde Gemeinde	Gh. Klaus
07.04.2008		14:00	15:00	Schmetterlingsmassage 0-12 Monate	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
07.04.2008		15:30		Babymassage ab 6.Monat	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
11.04.2008	13.04.2008			Schnitzl - Spezialitäten (mittags und abends)	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
11.04.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
11.04.2008		15:00	17:00	Waschlappenhund basteln ab 6 Jahren	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
18.04.2008	20.04.2008			Schnitzl - Spezialitäten (mittags und abends)	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
20.04.2008		14:00		Frühlingstanz	Pensionistenverband	Gh. Sengstbratl
21.04.2008		19:00		Vortragsabend	Musikschule	Musikschule
22.04.2008				Tag des Österreichischen Jugendrotkreuzes	Rotes Kreuz	Ried in der Riedmark
24.04.2008		19:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
25.04.2008	27.04.2008			Schnitzl - Spezialitäten (mittags und abends)	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
25.04.2008		15:00	17:00	Freundschaftsbänder basteln ab 7 Jahren	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
27.04.2008		09:30		Georgi-Ritt	Reit- und Fahrverein Georgs - Kutscher	Schanzberg
27.04.2008		14:00		Frühjahrsübung	Rotes Kreuz	St. Georgen am Walde
01.05.2008		09:00		Erstkommunion	Pfarrkirche	Pfarrkirche
01.05.2008	31.08.2008	18:00	23:00	jeden MITTWOCH Grillabend in der Sterzhütte	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
02.05.2008		14:00	17:00	Muttertagsessen für Mama	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
03.05.2008				Asphalt-Stockschießen	ARBÖ St. Georgen/W.	Asphaltbahn St. Georgen/W.
03.05.2008		08:00	12:00	Feuerlöscher - Überprüfung	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehr-Garage
04.05.2008		09:30		Florianimesse	Freiwillige Feuerwehr	Pfarrkirche
04.05.2008		14:00		Muttertagsfeier	SPÖ St. Georgen/W.	Gh. Klaus
07.05.2008				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
07.05.2008	04.06.2008	19:30	21:00	Englischkurs für Erwachsene	Eltern-Kind-Zentrum	Hauptschule St. Georgen
07.05.2008		19:30		Vortrag "Sucht betrifft uns alle"	Gesunde Gemeinde	Musikschule
08.05.2008				Senioren - Wallfahrt	Seniorenbund	Stift Admont
09.05.2008	08.06.2008			Spargel- & Lammwochen	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
09.05.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
09.05.2008		15:00	16:30	Diddl-Tausch-Party	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
12.05.2008		10:00		Bauernmarkt	Bauernbund St. Georgen/W.	Winterstützpunkt
17.05.2008	24.05.2008	14:00	15:30	Staunen-Begreifen-Experimentieren	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
18.05.2008		09:30		Jubiläumstrauungen	Pfarrkirche	Pfarrkirche
18.05.2008		13:00		Frühlingswanderung (klein Kanada, 13.00 Stoabaun-Wirt)	Naturfreunde	Klein Kanada
23.05.2008				Konzert Don-Kosaken-Chor	Kulturausschuss	Pfarrkirche
24.05.2008	25.05.2008			Feuerwehrfest	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehr-Garage
24.05.2008				Reiterpassprüfung	Verein der Islandpferdefreunde	Reit-Campus St. Georg
29.05.2008		19:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
29.05.2008		19:30	22:00	Hautkrankheiten - vor allem Neurodermitis	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
31.05.2008		14:00	17:00	Auf zum Milchgeheimnis ab 5 Jahren	Eltern-Kind-Zentrum	Dimbach, Fam. Nennung
31.05.2008		21:00		Jägerstammtisch	Jägerschaft	Gh. Sengstbratl
06.06.2008	08.06.2008			Steak - Spezialitäten (mittags und abends)	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
06.06.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
06.06.2008		15:00	17:00	Acrylmalkurs für Kinder	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
07.06.2008				Landeswandertag	Seniorenbund	Maria Schmolln
08.06.2008		09:00		Pfarrfest	Pfarrkirche	Pfarrgarten
10.06.2008	06.07.2008			Pizza * Pasta * Pesce - Fisch- & Italienspezialitätenwochen	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
13.06.2008		14:00	16:00	Beautyday für Kids	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
13.06.2008		19:30		Gemeinderatssitzung	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
18.06.2008				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
19.06.2008		19:00		Schulschluss-Konzert	Musikschule	Musikschule
20.06.2008		05:00		Petri heil - Fischen für Frauen	Eltern-Kind-Zentrum	Bärnkopf
20.06.2008		20:00		Sonnwendfeuer	Naturfreunde	Wetzler Sandgrube
21.06.2008		10:00		Firmung	Pfarrkirche	Pfarrkirche
21.06.2008		20:00		Sonnwendfeuer	ÖVP St. Georgen/W.	Schanzberg
22.06.2008		07:30		Senioren - Gottesdienst	Seniorenbund	Pfarrkirche
22.06.2008		14:00		6. St. Georgener Rad - Tag	Schorschi - Radler	Gh. Klaus
26.06.2008		19:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
28.06.2008	29.06.2008			Fahrtreffen	Reit- und Fahrverein Georgs - Kutscher	
28.06.2008				Marschwertung mit Bezirksmusikfest in Mauthausen	Musikverein	Mauthausen
29.06.2008		09:30		Rot-Kreuz-Messe	Rotes Kreuz	Pfarrkirche
29.06.2008		13:00		Gebietswanderung	Seniorenbund	Ebenedt
29.06.2008		14:00	17:00	Wandern für Groß und Klein	Kinderfreunde + EKIZ	Eltern-Kind-Zentrum
04.07.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
06.07.2008				15 Jahre Mühlviertler Alm	Mühlviertler Alm	
06.07.2008		08:00		Tag der Blasmusik	Musikverein	Marktplatz

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
13.07.2008		14:00		Ortschaftsfest Linden	Marktgemeinde	Offenthaler (Eittenreithner)
16.07.2008				Tagesausflug	Seniorenbund	Fahrt ins Blaue
25.07.2008	27.07.2008	12:00		Bergwanderung (12.00 Stoabaun-Wirt)	Naturfreunde	Wilder Kaiser
30.07.2008				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
31.07.2008	07.08.2008			Fahrt nach Linden-Holstein	Musikverein	Linden/Holstein
31.07.2008		19:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
01.08.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
01.08.2008		21:00		Jägerstammtisch	Jägerschaft	Gh. Sengstbratl
08.08.2008	09.08.2008	20:30		Hoffest	Gh. Zum schwarzen Adler	Gh. Zum schwarzen Adler
09.08.2008		21:00		Trophäenschau der Jägerschaft	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl, Sterzhütte
12.08.2008	15.08.2008			Ausflug	Seniorenbund	Tschechien
23.08.2008	24.08.2008			Ausflug	Rotes Kreuz	.
23.08.2008				Harucksteiner Pferdefest	Verein der Islandpferdefreunde	Reit-Campus St. Georg
28.08.2008		19:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
29.08.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
30.08.2008	31.08.2008	14:00		Almwanderung (14.00 Stoabaun-Wirt)	Naturfreunde	Laussa-Alm
05.09.2008	07.09.2008			MTB - Granitbeisser-Marathon	Schorschi St. Georgen/W.	St. Georgen am Walde
05.09.2008		13:30		Seniorenstammtisch	Seniorenbund	Stoabaun - Wirt
09.09.2008				Herbstwanderung	Seniorenbund	Waldhausen
10.09.2008				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
13.09.2008		08:00	20:00	Feuerwehr-Ausflug (Wanderung)	Freiwillige Feuerwehr	St. Georgen am Walde
14.09.2008		08:30		Bauernmarkt	SPÖ St. Georgen/W.	Kirchenplatz
17.09.2008				Bezirkswandertag	Seniorenbund	Klam
19.09.2008		18:00	21:30	Ripperlessen	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
20.09.2008	21.09.2008			Wandertag Königswiesen (Gruppenmeldung)	Naturfreunde	Königswiesen
20.09.2008		20:00		Konzert mit dem Gitarristen Peter Ratzenbeck	Kulturausschuss	Musikschule
21.09.2008		11:00	14:00	Brunch	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
21.09.2008		11:00		Erdäpfelfest	ÖVP St. Georgen/W.	.
21.09.2008		11:00		Knödelessen	Gh. Klaus	Gh. Klaus
25.09.2008		19:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
26.09.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
26.09.2008		18:00	21:30	Ripperlessen	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
26.09.2008		19:30		Gemeinderatssitzung	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
28.09.2008		09:15		Erntedankfest	Pfarre	Wimmerkapelle
28.09.2008		11:00	14:00	Brunch	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
01.10.2008	30.04.2009			jeden 2. FREITAG im Monat Tarock - Runde (Okt. - April)	Gh. Klaus	Gh. Klaus
03.10.2008		13:30		Seniorenstammtisch	Seniorenbund	Stoabaun - Wirt
03.10.2008		18:00	21:30	Ripperlessen	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
04.10.2008		18:00		Knödelessen	Gh. Klaus	Gh. Klaus

In der Gemeinde - homepage (<http://www.st.georgen.at>, unter Veranstaltungen St. Georgen am Walde) können sie eine Veranstaltungs-Newsletter abonnieren und Veranstaltungen auch selbst eingeben! Sie erhalten dann jeden Freitag eine e-mail mit den kommenden Veranstaltungen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 6. Juni 2008

Text

Die **aktuellsten Informationen aus St. Georgen am Walde** finden Sie im **Text** auf **ProSieben Austria** Seite 827

Ferialjobs für Jugendliche

Die **Ferial- und Nebenjobbörse** des **Landes Oberösterreich** hat wieder geöffnet!

Unter <http://www.jugendservice.at> können Firmen Jobs **anbieten** und Jobangebote **abgerufen** werden.

Email: jugendservice@ooe.gv.at
Telefon: (0732) 1799



NEU !!! NEU !!! NEU !!!

Mitfahrbörse

St. Georgen am Walde

Wollen auch Sie **sparen**? Machen Sie den Anfang und informieren Sie sich auf der **Gemeinde-Internetseite** www.st.georgen.at / **Mitfahrbörse**.

Registrieren Sie sich als St. Georgener Internet-Benützer und bieten /suchen Sie Ihre Mitfahrgelegenheit!

Reden Sie nicht über Benzinpreise, TUN Sie etwas dagegen !!!

Jugendtreffen „Linden grüßt Linden“ **vom 20. - 29. Juli 2008** **in Linden - Holstein**



Im Rahmen der Partnerschaft „Linden grüßt Linden“ findet jedes Jahr in einem anderen Land das **internationale Jugendtreffen** statt, das auch unserer Jugend die Möglichkeit bietet, andere Länder und Kulturen kennen zu lernen und neue Freundschaften zu knüpfen.

Es wurden **8 Jugendliche** (Alter 15-19 Jahre) und **2 Begleitpersonen** eingeladen.

Interessierte Jugendliche aus St. Georgen am Walde können sich bis 30. April 2008 für die Teilnahme am Jugendtreffen melden (Gemeindeamt Tel. 3030-0).

Musikschüler-Einschreibung



wann ?
wo ?

Donnerstag, **3. April** von 15.00 bis 17.00 Uhr
Landesmusikschule St. Georgen am Walde
Tel. (07954) 2610
Sekretariat Grein: (07268) 7355

